

VORSTELLUNG HILFSPROJEKT // Hierzulande sind wir daran gewöhnt, dass es einen Zahnarzt pro 1.000 oder 1.500 Menschen gibt. In einigen afrikanischen Ländern gibt es lediglich einen Zahnarzt pro 1 Million Einwohner. Man kann hier nicht von einer funktionierenden und entwickelten zahnärztlichen Versorgung sprechen. Der fehlende Zugang der Bevölkerung zu erschwinglichen zahnärztlichen und chirurgischen Behandlungen ist in Guinea wie in weiten Teilen Afrikas nach wie vor ein gravierendes Problem.

DÜRR DENTAL UNTERSTÜTZT GROSSZÜGIG DENTALE UNIVERSITÄT IN WESTAFRIKA

DÜRR DENTAL / Bietigheim-Bissingen

Um die Qualität und den Bedarf der zahnmedizinischen Ausbildung und Versorgung vor Ort in Westafrika zu verbessern, wurde nun als Hilfsprojekt in die Erweiterung der Gamal Dental Clinic in der Hauptstadt Guineas investiert und von Dürr Dental mit einem Volumen in sechsstelliger Höhe unterstützt. Die Zahnklinik der

Gamal Universität ist die Zentrale in Westafrika und maßgeblich an der dringend benötigten Ausbildung von zukünftigem dentalem Fachpersonal beteiligt. Erst nach der Einweihung der Klinik im Jahre 2020 begannen die Studenten der Zahnmedizinischen Fakultät dort ihre ersten Konsultationen mit Patienten. Fortan be-

treuen nun Doktoranden der Zahnmedizin, die im Rahmen der Partnerschaft mit der Gamal University ausgebildet wurden, die nächsten Studentenklassen der Schule.

Hilfe als Herzensangelegenheit

„Dass wir die Erweiterung dieser Dentalklinik in Westafrika unterstützen und mit unseren innovativen Produkten ausstatten, ist für mich auch aus christlicher Überzeugung heraus eine Herzensangelegenheit“, erklärt Martin Dürrstein, der als CEO das international agierende Familienunternehmen, mit Hauptsitz in Bietigheim-Bissingen und mehr als 1.300 Mitarbeitern weltweit, mittlerweile in dritter Generation führt. „Soziales Engagement sehe ich als eine gesellschaftliche Verpflichtung an, und ich selbst hatte bereits mehrfach die Möglichkeit, vor Ort in Westafrika mit dabei zu sein und mir selbst ein Bild zu machen. Bei der Linderung des Leids die-



Dr. David Ugai, Direktor Dentalklinik der Gamal Universität, mit einer Mitarbeiterin im Eingangsbereich des Neubaus.

* Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Anbietern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.

ser armen Menschen spielt auch die Zahnheilkunde eine wichtige Rolle, das passt natürlich vom Thema her sehr gut zu unserem Unternehmen“, so Dürrstein weiter.

Mit der Fertigstellung des zweistöckigen Erweiterungsbaus der Uni-Klinik, mit dessen Bau im Dezember 2022 begonnen wurde, konnte nun die Kapazität für Zahnmedizinstudenten zum Lernen und zum Behandeln von Patienten mehr als verdoppelt werden. Doch nicht nur in die Erweiterung um 20 Behandlungsplätze, sondern vor allem auch in innovative und hochwertige Röntgentechnologie wurde investiert.

Röntengeräte und Kompressoren made in Germany

Dürr Dental lieferte hierzu intraorale Röntgensysteme sowie ein 3D-Großröntgengerät mit Cephalometrie-Einheit, mit dem nun gestochen scharfe Röntgenbilder für eine sichere Diagnose und eine fundierte Therapieentscheidung aufgenommen werden können. Die Bildauswertungssoftware VistaSoft mit den enthaltenen AI-Workflows hilft, Zeit zu sparen und effizienter zu arbeiten.

Neben den Röntgengeräten wurde die Klinik auch mit energieeffizientem Equipment „made in Germany“ für die Versorgung mit Druckluft und Absaugung ausgestattet. Die sechs bereitgestellten „Silver Airline“-Kompressoren und die vier Absaugsysteme von Dürr Dental stehen für absolute Zuverlässigkeit, Langlebigkeit und einen sicheren Praxis- bzw. Klinikbetrieb. Seit mittlerweile mehr als 80 Jahren werden die Systemlösungen von Dürr Dental von Zahnmedizinern weltweit geschätzt.

Auch an die Systemhygiene wurde gedacht

Um Patienten und Personal ausreichend zu schützen, dürfen selbstverständlich die Produkte der Systemhygiene von Dürr Dental vor Ort nicht fehlen. Gleich mehrere Paletten der Desinfektionsmittel für Instrumente, Flächen, Hände und Saugsysteme lieferte die schwäbische Firmengruppe an die Dentalklinik der Gamal-Universität.



Dürr Dental Mitarbeiter Amos Luzze (rechts) mit zwei Klinikmitarbeitern im Röntgenraum neben dem 3D-Großröntgengerät.

All dies wurde nun von Amos Brian Luzze, Dürr Dental Mitarbeiter für Zentralafrika, in Conakry zusammen mit Dr. David Ugai und engagierten Helfern der Universität installiert und in Betrieb genommen. Bereits seit 2018 begleitet der ursprünglich aus den USA stammende Dr. Ugai vor Ort die klinische Ausbildung junger Zahnärzte an der Zahnklinik der Gamal-Universität. Mittlerweile ist er Direktor für die Zahnmedizinische Abteilung. Er betont: „Dank des großen Engagements von Dürr Dental und seinen Mitarbeitern konnten wir das Projekt hervorragend realisieren und freuen uns nun, mit qualitativ hochwertiger Ausstattung und modernster Dentaltechnik die allerbesten Voraussetzungen für zukünftige Behandlungen und die steigende Nachfrage nach praktischer Ausbildung von qualifizierten Zahnmedizinern zu haben.“

Wichtige klinische und praktische Erfahrungen, die die Studenten dank Dürr

Dental nun auch mit zeitgemäßen dentalen Geräten und Produkten machen dürfen, sind ein wesentlicher Bestandteil der Ausbildung, der zuvor an der Zahnmedizinischen Fakultät nicht verfügbar war.

Die Zahnklinik wird die dringend benötigte zahnärztliche Versorgung für die lokale Bevölkerung nach wie vor kostenlos oder zu ermäßigten Preisen anbieten, und man ist zuversichtlich, dass die Investition in die besseren Ausbildungsmöglichkeiten nicht nur Guinea, sondern auch ganz Westafrika helfen wird.

DÜRR DENTAL SE

Höpfheimer Straße 17
74321 Bietigheim-Bissingen
www.duerrdental.com